

Die Tour, die Emotionen hochfliegen lässt...

Lassen Sie sich vom Schreckhorn keinen Schrecken einjagen. Denn das Wetterhorn sorgt für eitel Sonnenschein. Das Finsteraarhorn macht eine leuchtend frohe Miene. Eiger, Mönch und Jungfrau stehen Spalier. Und die Grimselwelt setzt noch einen oben drauf, wenn Sie per FLYER innert sieben Tagen das Weltnaturerbe umrunden. Die uralten Arven und Lärchen des Aletschwaldes winken, während sich unten zu Ihren Füßen der Grosse Aletschgletscher dahin windet, gespiesen von vier Eisströmen, die sich am Konkordiaplatz vereinen. Rund 900 m tief ist dort der Eisstrom, der mit einer Geschwindigkeit von 180 m im Jahr talwärts fliesst.

Durchschnittlich 30 m zieht sich der Grosse Aletschgletscher jährlich zurück. Dies summiert sich im Laufe der Zeit erheblich. Es gilt Sorge zu tragen zu den Wundern unserer Natur. Die Kraftwerke Oberhasli AG tut dies zum Beispiel durch die Produktion



erneuerbarer, emissionsfreier Energie. Indem Sie per Muskelkraft und Elektroschub unterwegs sind, statt mit Verbrennungsmotor, tragen Sie ebenfalls zum Umweltschutz bei. Dies macht die PanUNESCO Bike-Tour zur runden Sache. Viel Vergnügen!

PanUNESCO E-Bike-Tour

Nur Fliegen ist schöner... In sieben Tagen mit dem FLYER lastlos rund um das UNESCO Welterbe.

Tourdaten: Jeden Samstag von Juni bis Oktober.

Preis: Erwachsene CHF 1280.-.

Inbegriffen: 6 Übernachtungen (Doppelzimmer) mit Halbpension; Gepäcktransport; Elektrofahrrad FLYER mit Gepäcktasche und Ersatzakku; Eintritte: Aareschlucht, Kraftwerksbesichtigung KWO; **Billette:** Pfingstegg retour, Transfer Lötschberg, Ried-Riederalp; Fiescheralp-Eggishorn retour, Gelmerbahn retour; Mittagessen Berghaus Oberaar.

Nicht inbegriffen: An- und Rückreise; Zuschlag Einzelzimmer; Getränke und Verpflegung unterwegs; Versicherung.

Wir empfehlen Ihnen, mit dem öffentlichen Verkehr anzureisen.



Reservation und Info

alpavia
lastlos mobil

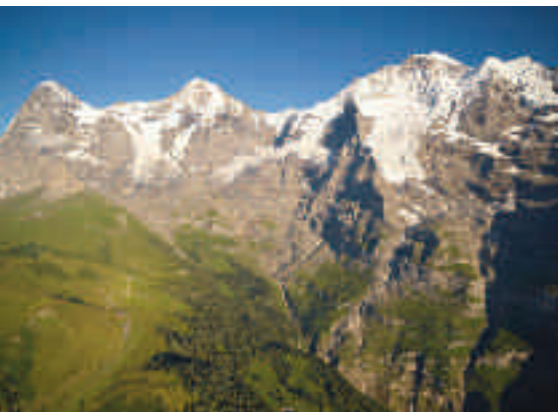


alpavia lüthi + stähli · Bahnhofstrasse 35 · CH-3700 Spiez
Telefon +41 33 650 16 02 · Fax +41 33 650 17 02
info@alpavia.ch · www.alpavia.ch

DIE GRIMSELWELT IST EIN ENGAGEMENT DER KWO, KRAFTWERKE OBERHASLI AG



PanUNESCO E-Bike-Tour
Überflieger auf zwei Rädern
mit Energieschub ums Weltnaturerbe



PanUNESCO – die «saubere» Tour für Bergkönige

Jede mehrtägige Radtour hat ihre Königs-etappe. Doch hier ist die Bergwelt täglich König. So heisst denn die Rundfahrt ums Weltnaturerbe Jungfrau-Aletsch-Bietschhorn auch Königstour. Und sie ist majestätisch, bietet Ihnen Tag für Tag ein Maximum an Fahrspass und unvergesslichen Erlebnissen. Dies im Schongang bezüglich Muskelkraft. Denn Ihr Bike hat dank Elektroenergie Sieben-Meilen-Räder. Flyern Sie mit Strom gegen den Strom gewissermassen, ein Stück höher, ein Stück weiter. Doch nehmen Sie es mit der Tour nicht stur. Denn die Route bietet Möglichkeiten zur Realisierung individueller Wünsche. Und ein Ersatzakku im Gepäck erlaubt auch unvorhergesehene Abstecher. En Route also...



Samstag

Durch die letzte von sieben Schluchten musst du gehen.

Individuelle Anreise nach Meiringen. Kurze Begrüssung und Entgegennahme Ihres FLYERs. Akklimatisierungs-Ausflug in den «Grand Canyon» des Berner Oberlands, die jüngste, 1400 m lange und 200 m tiefe Aareschlucht, welche die Aare in sieben Zwischeneiszeiten immer wieder in den Kalkstein gefressen hat. Übernachtung in Meiringen.



Sonntag

Wo die Gletscherzunge bis in die Bauernhausgärten reicht.

Heute geht es hoch hinaus. Bald sind die Bergriesen fast zum Greifen nah. Wildbäche rauschen und die Alpenflora zeigt sich in bunter Blütenpracht. Mit Schubunterstützung die Grosse Scheidegg überquerend, landen Sie im Tal der Schwarzen Lütschine, schweben in Grindelwald mit der Luftseilbahn Pfingstegg zu den Gletschern hoch

und blicken auf das Eismeer, das vor 150 Jahren noch bis in die Gärten der obersten Grindelwalder Häuser reichte. Übernachtung in Interlaken.

Montag

Blauer See, mal majestätisch gross, mal romantisch klein.

Die Palette der schönsten Oberländer Landschaftsarten. Abwechslungsreiche Fahrt, entlang des Thunersees, über Aeschi ins Kandertal, mit Aussicht auf Frutigen sowie ins Kiental und ins Engstligental nach Kandergrund, vorbei am Blausee, wohin es den Naturwissenschaftler Albrecht von Haller bereits 1728 zog (kurzer Abstecher empfiehlt sich sehr!). Übernachtung in Kandersteg. Ausflugs-tipp: Ab Kandersteg mit dem FLYER das wildromantische Gasterntal erkunden.

Dienstag

Vorbei am Palast des ehemaligen Königs vom Simplon.

Bahntransfer durch den Lötschbergtunnel mit anschliessendem Eintauchen in die

Sonnenstube Wallis. Fahrt entlang der Rhone nach Naters und Brig (Stockalperpalast) sowie bergwärts nach Ried hinauf. Transfer per Bergbahn zum Übernachtungsort Riederalp. Ausflugstipp: Mit dem FLYER zur Riederfurka – Tor zum grossartigen Aletschwald.



Mittwoch

Ein Strom von rund 27 Milliarden Tonnen Gletschereis.

Fahrt auf dem Höhenwanderweg von der Riederalp via Bettmeralp auf die Fiescheralp. Ausflug aufs Eggishorn (2'869 m),

mit dem unvergesslichen Ausblick auf Eiger, Mönch und Jungfrau und den mit rund 23 km längsten Gletscher der Alpen. Packende Abfahrt nach Lax im Obergoms und weiter talaufwärts, entlang der jungen Rhone, die hier Rotten heisst, nach Münster, dem Übernachtungsort.



Donnerstag

Lunch mit dem Oberaargletscher als Tischnachbar.

Mit dem Flyer macht Pass so richtig Spass: Vergnügtes Aufwärtswinden vom Talboden in die fantastische Grimselwelt, mit

Aussicht auf kaum je enden wollende gleissende Gipfelketten. Fahrt auf der Panoramastrasse zum Mittagslunch im Berghaus Oberaar. Anschliessendes Eintauchen in die Unter-(Wasser-)Welt der Kraftwerke Oberhasli AG. Faszination Millionen Jahre alter Kristalle. Übernachtung im Hotel Handeck.

Freitag

Das Erlebnis des grossen Kribbelns in der Fast-Senkrechten.

Mit der Gelmerbahn die Steilwand hoch, geht 106prozentig unter die Haut und gehört mit der Umrundung des Gelmersees sowie mit der rasanten Abfahrt per FLYER durch Bergwälder, an Felswänden vorbei, entlang der Aare nach Meiringen zum Schlussbouquet Ihrer Tour d' Aventures.